Pressemitteilung



Evonik kooperiert mit REMONDIS zum nachhaltigen Polyurethan-Recycling

- Zusammenarbeit treibt Kreislaufwirtschaft in Polyurethan-Weichschaumindustrie voran
- Pilot-Anlage für Recycling von PU-Matratzen erfolgreich angelaufen
- Kooperation mit REMONDIS sichert Zugang zu hochwertigen Wertstoffströmen und ermöglicht Zirkularität

Essen. Evonik kommt dem Ziel, den Stoffkreislauf in der Polyurethan-Industrie zu schließen, einen Schritt näher: Dafür hat sich der Konzern mit der REMONDIS-Gruppe, einem weltweit führenden Recyclingunternehmen, zusammengetan. Durch die Kooperation ist die Versorgung mit gebrauchten Matratzenschäumen gesichert. Damit kann Evonik das selbst entwickelte chemische Recyclingverfahren im nächstgrößeren Maßstab durchführen. Das Hydrolyseverfahren ermöglicht es, die Hauptbestandteile des Polyurethan-Schaums zurückzugewinnen und zu hochwertigen Bausteinen für neue Matratzen aufzuarbeiten. Dieses wird derzeit in einer Pilot-Anlage in Hanau erprobt. In einem nächsten Schritt soll das Recycling in einer größeren Demonstrations-Anlage getestet werden.

Schätzungen zufolge werden in Europa jährlich mehr als 250 Kilotonnen PU-Schaum aus alten Matratzen verbrannt oder deponiert. Durch ihre Kooperation wollen Evonik und REMONDIS dazu beitragen, dies zu reduzieren. Ihr Ziel ist es, dass weniger fossile Rohstoffe in der PU-Wertschöpfungskette eingesetzt werden, indem wertvolle Materialien wieder in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. "Die Zirkularität im Bereich Polyurethan-Weichschäume ist sowohl für die Umwelt als auch für die Zukunftsfähigkeit unseres Geschäfts von großer Bedeutung und gibt uns die Chance im Sinne der Umwelt, der Industrie und der Verbraucher zu agieren", sagt Thomas Wessel, im Vorstand von Evonik zuständig für Nachhaltigkeit.

Die REMONDIS-Gruppe bringt ihre Kompetenz ein, PU-Weichschaumstoffe aus Abfall zu sortieren und dem Kreislauf in konstanter Qualität zuzuführen, damit diese mit dem 13. September 2023

Nadine Albach

Externe Kommunikation

Telefon +49 201 177 3915 Mobil +49 152 0939 2461 Nadine.Albach@evonik.com

Kontakt Fachpresse Katja Marx Leiterin Market Communications Specialty Additives Telefon +49 6181 59 13831 Mobil +49 152 0932 3438

Katja.Marx@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen Telefon +49 201 177-01 Telefax +49 201 177-3475 www.evonik.de

Aufsichtsrat Bernd Tönjes, Vorsitzender Vorstand Christian Kullmann, Vorsitzender Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender Maike Schuh, Thomas Wessel

Sitz der Gesellschaft ist Essen Registergericht Amtsgericht Essen Handelsregister B 19474

Pressemitteilung



Hydrolyseverfahren von Evonik in chemische Rezyklate umgewandelt werden können. "Durch die Zusammenarbeit mit REMONDIS können wir aus linearen Wertschöpfungsketten funktionierende Kreisläufe bilden. Echte Zirkularität funktioniert nur in Netzwerken, sodass wir unsere Kollaborationen aktiv weiter ausbauen," sagt Dr. Patrick Glöckner, Leiter des Global Circular Economy Programms von Evonik.

In der seit 2021 bestehenden Kooperation mit dem Weichschaumproduzenten The Vita Group konnte bereits erfolgreich demonstriert werden, dass das Hydrolyseverfahren von Evonik im Vergleich zu bisherigen Recyclingtechnologien Rohstoffe mit deutlich höherer Qualität und damit verbesserter Einsetzbarkeit rückgewinnt. Durch den verstärkten Einsatz von Recyclingmaterialien wird die Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen verringert und der ökologische Fußabdruck der PU-Industrie verkleinert. Nach bisherigen Erkenntnissen senkt der Prozess von Evonik den CO₂-Fußabdruck im Vergleich zur Matratzenproduktion mit fossilen Rohstoffen signifikant. Die Demonstrations-Anlage soll beweisen, dass dies auch im größeren Maßstab gilt.

"Das Schließen von Stoffkreisläufen ist für uns nicht nur wirtschaftlicher Unternehmenszweck, sondern auch Ausdruck gesamtgesellschaftlicher Verantwortung. Rohstoffe weltweit zu erhalten und immer wieder aufzubereiten, stellt eine elementare Voraussetzung für nachhaltigen Umwelt- und Klimaschutz dar", sagt Jürgen Ephan, Geschäftsführer der REMONDIS Recycling GmbH & Co. KG. "REMONDIS bewegt enorme Mengen an Materialien zurück in den Produktionskreislauf. Jährlich werden von uns über 30 Millionen Tonnen Wertstoffe gesammelt, aufbereitet und der Industrie als Rohstoff zur Verfügung gestellt. Tendenz steigend. Was uns antreibt, ist das Ziel, beständig neue Verfahren zu entwickeln, mit denen sich weitere Stoffkreisläufe schließen oder bestehende Stoffkreisläufe weiter optimieren lassen. Wir freuen uns daher sehr, gemeinsam mit Evonik die Herausforderung anzugehen, eine effiziente Lösung für die Rohstoffrückgewinnung von Schaumstoffmatratzen mitzugestalten."

Pressemitteilung



Der Schwerpunkt des Projekts liegt zunächst auf der Region Nordrhein-Westfalen. Das Ziel ist es jedoch, eine skalierbare Technologie und ein Geschäftsmodell zu entwickeln, das international ausgeweitet werden kann.

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 18,5 Mrd. € und ein Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von 2,49 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Rund 34.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Informationen zur REMONDIS Gruppe

REMONDIS ist eines der weltweit führenden Privatunternehmen für Recycling, Service und Wasser und erbringt Dienstleistungen für rund 30 Millionen Menschen. Über Niederlassungen und Anteile an Unternehmen ist REMONDIS in über 30 Ländern auf drei Kontinenten präsent. Das 1934 gegründete Familienunternehmen erwirtschaftet mit mehr als 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 12,6 Milliarden Euro (2022). REMONDIS leistet über viele Geschäftsbereiche hinweg einen wesentlichen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz. Angefangen bei der Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe aus Industrie- und Haushaltsabfällen, über die Herstellung hochwertiger Recyclingrohstoffe bis hin zur Umwandlung nicht recyclingfähiger Reststoffe in Kraftstoffe. Nicht zuletzt trägt das Unternehmen durch den Einsatz von Biomasse als Energieträger zunehmend auch zur Energiewende bei. Dabei sieht sich REMONDIS weltweit als Ansprechpartner und Berater für Industrie, Handel und Kommunen, um auch regionale und individuelle Lösungen zu finden.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.